

SITZUNGSPROTOKOLL

DES GEMEINDERATES DER STADT GROSS-SIEGHARTS

11. Dezember 2019

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 5. Dezember 2019 per Mail.
Die Tagesordnung wurde am 6.12.2019 an der Amtstafel angeschlagen.

Anwesend waren:

Bürgermeister Gerald MATZINGER
Vizebürgermeister Roman ZIBUSCH
Stadtrat Ulrich ACHLEITNER
Stadtrat Michael LITSCHAUER
Stadtrat Christian SANGLHUBER
Stadtrat Michael SCHELM

Gemeinderat:

Jasmin BOCK, Josef BUXBAUM, GR Johann BÖHM Mag.,
Rudolf FRIEDRICH, Hannes HALWACHS, Otto KLANER Ing.,
Peter NEISZL, Roman NEUBAUER, Doris NOVAK,
Ulrike PANY, Maria PASQUALLI, Andreas PESCHEL,
Sabine ÜBLER, Markus WINTER DI

Entschuldigt:
GR Dominik KOLLER

Schriftführer: Stadtamtsdirektor Jochen STRNAD

Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender:

Bürgermeister Gerald MATZINGER

Tagesordnung:

1. *Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der Sitzung vom 24. September 2019*
2. *Bericht Kassenkontrolle*
3. *Vermietung Schlossplatz 3*
4. *Vermietung TBZ*
5. *Bestandsvertrag Sparkassenmuseum*
6. *Abwasserreinigungsanlage Loibes*
7. *Voranschlag 2020*
8. *Leasing Stadtsaal*
9. *Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)*

* * * *

Vor Eingang in die Tagesordnung wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.
Die Tagesordnung wurde mit der Einladung zur Sitzung übermittelt.

1. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der Sitzung vom 24.09.2019

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass gegen die Verhandlungsschrift vom 24.09.2019 bisher keine Einwendungen erhoben wurden. Da es keine Einwendungen gibt, gilt das Protokoll als genehmigt.

2. Bericht Kassenkontrolle

Sachverhalt: Der Bericht des Prüfungsausschusses über die Kassenkontrolle vom 9.12.2019 wird vom Vorsitzenden-Stv. Gemeinderat Andreas Peschel zur Kenntnis gebracht.

3. Vermietung Schlossplatz 3

Sachverhalt: Frau Dr. Börner hat Interesse an einer Anmietung ab Jänner 2020 an der im Obergeschoss liegenden leerstehenden Wohnung im Gebäude Schloßplatz 3 bekundet. Vor einer Neuvermietung müsste das Bad, welches in einem schlechten Zustand ist renoviert werden. So sollen die Fliesen erneuert werden und ein neuer Waschtisch sowie eine Duschgelegenheit installiert werden. Diese Arbeiten sollen vom Gemeindebauhof durchgeführt werden. Die Wohnung in der Größe von 72 m² soll dann ab 1. Jänner 2020 unbefristet zu einer monatlichen Miete von € 210,24 sowie Acontozahlungen für Betriebskosten von € 80,- und Heizkosten von € 105,- also derzeit insgesamt monatlich € 395,24 (alle Beträge exkl. MWSt.) an Frau Dr. Börner vermietet werden. Die Betriebs- und Heizkosten werden jeweils nach den tatsächlichen Kosten im Rahmen einer Jahresabrechnung angepasst.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Empfehlung des Gemeindevorstandes den Mietvertrag mit Fr. Dr. Börner genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Vermietung TBZ

Sachverhalt: Die Firma Intensa hat Interesse die ebenerdige Garage samt Nebenräumen, welche sich zwischen der Werkstätte der Firma Intensa und der Facharztpraxis von Dr. Hauer befinden, ab 1.1.2020 anzumieten. Die Firma Intensa bezahlt derzeit für den Bürotrakt einen m² Preis von € 3,36 und für die Werkstätten einen m² Preis von € 1,32 beide (exkl. MWSt.) Die Firma Intensa ersucht die Garage samt Nebenräumen zum m² Preis der Werkstätten anmieten zu können.

Weiters hat die Firma Intensa ein Interesse an der Anmietung der im ersten Stock gelegenen drei Räume welche über den rechten Stiegenaufgang erreichbar sind im Gesamtausmaß von 188,19 m². Derzeit werden diese Räume von der Firma Test-Fuchs bzw. Bezirksfeuerwehr genutzt. Die Firma Intensa ersucht um Einräumung einer Mietoption sobald die beschriebenen Räume frei werden.

Ebenso sucht die Fa. Intensa um eine Zusage für die Verwendung der kirchenseitig gelegenen Dachflächen zur Errichtung einer Photovoltaikanlage an.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Empfehlung des Gemeindevorstandes, die Abänderung des Mietvertrages mit der Firma Intensa, mit der Genehmigung des 2. Anhanges zum Mietvertrag vom 12.12.2002 beschließen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. Bestandsvertrag Sparkassenmuseum

Sachverhalt: Die Sparkasse der Stadt Groß-Siegharts Privatstiftung ist mit dem Ersuchen um Erweiterung des Sparkassenmuseums an die Stadtgemeinde herangetreten. Das Museum soll um zwei Räume des derzeitigen Stadtarchives erweitert werden. Es liegt ein Bestandsvertrag mit einem unbefristeten Vertragsverhältnis, mit einer Kündigungsfrist von einem Jahr vor. Für die Dauer von 20 Jahren soll auf eine Aufkündigung verzichtet werden. Im Gegenzug wird die jährliche Miete von € 1.000,- für den Zeitraum von 1.01.2020 bis 31.12.2039, somit insgesamt € 20.000,-, im Voraus entrichtet. Dieser Betrag soll für die Renovierung der ehemaligen Wurth-Wohnung verwendet werden, um dort das Stadtarchiv unterzubringen.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Empfehlung des Gemeindevorstandes, den Bestandsvertrag wie vorgelegt genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird mehrstimmig angenommen. GR Klaner von der ÖVP enthält sich der Stimme.

6. Abwasserreinigungsanlage Loibes

Sachverhalt: Nach der Erhebung des RW-Kanalzustandes in der KG Loibes wurde von der Kanzlei Micheljak eine Kostenschätzung für die Errichtung eines Schmutzwasserkanales, die Sanierung des Regenwasserkanales, die Auswechslung von Wasserleitungen sowie die Errichtung einer Kleinkläranlage übermittelt.

Folgende Kostenschätzung liegt vor: ARA Loibes 139.000,- / SW-Kanäle € 357.000,- / RW-Stränge € 243.000,- / Wasserleitungen € 181.000,- somit reine Baukosten € 920.000,-. Für Baunebenkosten wurden € 160.000,- sowie für Unvorhergesehenes € 90.000,- kalkuliert.

Es errechnen sich somit voraussichtliche Investitionskosten von € 1.170.000,- (alle Beträge exkl. MWSt.).

Mit email vom 27.11.2019 hat die Kanzlei Micheljak und Partner ein Honorarangebot für Ziviltechnikerleistungen über € 157.126,- (exkl. MWSt.) gelegt. Dieses Honorarangebot beinhaltet die Projektvorbereitungen, Grundlagenanalysen, Entwurfs- und Einreichplanung, Erstellen der Förderansuchen, Ausführungsplanungen, Erstellen der Ausschreibungsunterlagen, Öffentliche Bauaufsicht, Abschlussvermessungen, Erstellen der Unterlagen für die wasserrechtliche Überprüfung und Kollaudierung, Objektbetreuung und Nebenkosten.

Das Honorarangebot wurde durch StA. Dir. Strnad noch einmal nachverhandelt und es konnte aufgrund der im Jahre 2020 zeitgleich bearbeitbaren Projekte im Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Groß-Siegharts (z.B. Kläranlage, Leitungskataster) und der daraus erwartenden Synergieeffekte ein Nachlass von 6 % auf das gesamte Angebot ausverhandelt werden. Das nachverhandelte Honorarangebot beläuft sich somit auf € 147.698,- (exkl. MWSt.).

Die Planung sollte nun über die Wintermonate durchgeführt werden.

Die Kläranlage sowie die Schmutzwasserableitung zu dieser soll auch teilweise über private Grundstücke erfolgen. Als nächster Schritt sollte nun mit den betroffenen Grundstückseigentümern über Leitungsservitute sowie die Situierung der Kläranlage gesprochen werden.

(Zuständigkeit: Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Empfehlung des Gemeindevorstandes die Umsetzung und Planung der ARA Loibes beschließen und das

vorliegende Honorarangebot der Firma Micheljak und Partner genehmigen und somit die Auftragsvergabe für die im Sachverhalt beschriebenen Ziviltechnikerleistungen erteilen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Voranschlag 2020

Sachverhalt: Der Voranschlag weist im Finanzierungshaushalt bei der voranschlagswirksamen Gebarung einen negativen Saldo von € -255.100,- auf, dieser Fehlbetrag soll durch Gemeindebedarfszuweisungen gedeckt werden. Im Finanzierungshaushalt wurden die aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen und der vertraglichen Verpflichtungen erforderlichen Einnahmen und Ausgaben vorgesehen.

Die zu leistenden Beiträge an das Land NÖ betragen:

Berufsschul-Erhaltungsbeitrag € 92.000,--, Sozialhilfe Wohnsitzgemeindebeitrag € 72.300,--, Jugendwohlfahrtsumlage € 61.000,--, Krankenanstaltenbeitrag (NÖKAS) € 735.000,--, und Sozialhilfeumlage € 413.000,-- das sind gesamt € 1,373.300,--.

Folgende Projekte sind vorgesehen, wobei hinsichtlich Finanzierung noch teilweise Gespräche mit dem Büro der Landeshauptfrau bzw. mit der Aufsichtsbehörde zu führen sind:

Feuerwehr Gebäude:

Ausgaben: Baukosten Feuerwehrhaus Ellends € 267.000,--

Einnahmen: Ersatz Baukosten durch FF Ellends € 126.000,--, Überschuss Vorjahr aus verbliebenen Bedarfszuweisungen € 141.000,--,

Katastrophenschäden:

Ausgaben: Instandhaltung Feldwege € 20.000,--, Instandhaltung Wasserläufe € 25.000,--,

Einnahmen: Katastrophenfonds Feldwege € 10.000,--, Katastrophenfonds Wasserläufe € 12.500,--, Bereitstellung aus operativer Gebarung € 22.500,-.

Neubau Krabbelstube:

Ausgaben: Baukosten € 280.000,--

Einnahmen: Landesförderung € 280.000,--

Gemeindestraßen:

Ausgaben: Sanierung € 250.000,--

Einnahmen: Bedarfszuweisung Sanierung Gemeindestraßen € 189.000,--, Bereitstellung aus operativer Gebarung – Aufschließungsbeiträge und Grundverkäufe € 61.000,--.

Feld- und Güterwege Instandhaltung:

Ausgaben: Instandhaltung gemäß Schreiben der Abteilung ST8 des Amtes der NÖ Landesregierung, € 16.000,--.

Einnahmen: nicht behobener Jagdpacht € 2.500,-, Bedarfszuweisung € 3.200,--, Landesbeitrag € 3.200,--, Bereitstellung aus operativer Gebarung € 7.100,--.

Wasserversorgungsanlage:

Ausgaben: Sanierungskosten WVA Loibes 181.000 ,--,

Einnahmen: Darlehen WVA Loibes € 181.000,--.

Abwasserbeseitigungsanlage:

Ausgaben: Bau- und Projektkosten € 85.000,--. Baukosten ABA Loibes € 989.000,--, Ist-Fehlbetrag Vorjahr € 137.000,--

Einnahmen: Landesförderung € 222.000,--, Darlehen ABA Loibes € 989.000,--

Hochwasserschutz Sieghartsles:

Ausgaben: Bau- und Projektkosten € 100.000,--.

Einnahmen: Bundesförderung € 40.000,--, Landesförderung € 40.000,--, Bereitstellung aus operativer Gebarung € 20.000,--.

Kläranlage:

Ausgaben: Bau- und Projektkosten € 575.000,--.

Einnahmen: Landesförderung € 356.000,--, Ist-Überschuss Vorjahr € 219.000,--

Die Auflage zur öffentlichen Einsicht erfolgte vom 25. November bis 9. Dezember 2019. Stellungnahmen sind bis dato keine eingelangt. Zu beschließen wäre der Voranschlag 2020, der Dienstpostenplan und der Mittelfristige Finanzplan für den Zeitraum von 2020 bis 2024. Den im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien wurde zu Beginn der Auflage eine Ausfertigung des Voranschlagsentwurfes ausgefolgt. Mit der Einladung zur Gemeinderatssitzung wurde jedem Gemeinderatsmitglied ebenfalls ein Entwurf des Voranschlages übermittelt.

(Zuständigkeit Gemeinderat)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Vorschlag des Gemeindevorstandes den Voranschlag 2020 wie vorgelegt genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Leasing Stadtsaal

Sachverhalt: Beim Immobilien-Leasingvertrag der Stadtgemeinde Groß-Siegharts mit der GZ-Finanz Leasing GmbH betreffend Stadtsaal endet die Laufzeit mit 29.2.2020. Die betreffende Liegenschaft EZ 1120 KG 21013 kann somit von der Stadtgemeinde Groß-Siegharts erworben werden. Die Abwicklungsbeträge per 29.2.2020 wurde wie folgt unverbindlich bekannt gegeben: Kaufpreis € 200.950,09 / Zahlungsbetrag: € 178.065,12 beide excl. USt.

(Zuständigkeit: Gemeinderat öffentlich)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge über Empfehlung des Gemeindevorstandes, den Rückkauf des Stadtsaales sowie die Unterzeichnung des Kaufvertrages genehmigen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Punkt 9. wird in der nicht öffentlichen Sitzung behandelt.

Schriftführer:

Bürgermeister:

Genehmigt in der Gemeinderatssitzung am 27. Mai 2020

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:
